

INHALT

Elemente einer pasiphaischen Techniktheorie.

Vorwort von Karin Harrasser IX

I. DIE LANGE DAUER DER MEDIEN

I.1 Medienrevolutionen 27

Neolithische Revolution, Urbanisierung, Schrift 30 | Pest und Schießpulver, Mobilität, Buchdruck 34 | Industrielle Revolution, Verwaltungsempässe, Medieninnovation 38 | Infrastrukturen und Öffentlichkeiten in der Moderne 44

I.2 Heiße und kalte Techniken 48

Heiß und kalt 48 | Die Eigenart kalter Techniken 51 | Sprache, Körper und Sozialisation 55 | Vielfalt und Invariante 60 | Vorläufiges zum Technikbegriff 64 | Digitale und andere Medien 67

I.3 Die ursprüngliche Mediengesellschaft 71

Die ursprüngliche Wohlstandsgesellschaft 71 | Wildbeuter 73 | Biografie und Veröffentlichung 77 | Die öffentlichen Medien 81 | Die ursprüngliche Mediengesellschaft 84 | Unsere Mediengesellschaft im Kontrast 87 | Politische Ökonomie 91 | Politische Ökologie 94

II. DAS MEDIUM VOR DEN MEDIEN: DER TRAINIERTE KÖRPER

II.1 Körpertechniken 101

Die Erfindung eines Begriffs 101 | Den Körper seinem Gebrauch anpassen 104 | Techné und Skill 107 | Ein Forschungsprogramm 110
Medien (körpertechnisch) 114 | Irreduzible Reduktion 118

II.2 Ein Maßstab für alle Medien 122

Das technische Können im Labor 122 | Die medientechnische Kongruenz 127 | Ökologie der Geschicklichkeit 132 | Hilfestellungen der Lehr- und Lernbarkeit 135 | Lernphasen des technischen Könnens 138
Der trainierte Körper 142 | Der Maßstab des Maßstabwechsels 144
Der Maßstab der Arbeitsteilung 149 | Mikro Makro Medium 152

II.3 Die Ausweitungen des Körpers 157

Die Medientheorie der Ausweitungen des Körpers 157 | Das Missing Link 162 | Von den Werkzeugen zu den Behältern und Medien 169
Denken und Handeln im Behälter-Raum 174 | Topologische Fertigkeiten und technische Virtuosität 179 | Zurück in die Zukunft der Medientheorie 185 | Einige Beispiele für Behälter-Medien 190 | Die Eroberung der Welt 198

III. DAS MEDIUM VOR DEN MEDIEN: DER LIMINALE KÖRPER

III.1 Die Referenz der Schamanen 207

Die Sinnlosigkeit von Ritualen 207 | Die Referenz eines Rituals 210
Rituelle Referenz im Vergleich 212 | Die Referenz des Schamanen 216
Der springende Punkt 220

III.2 Liminalität und Macht 227

III.3 Trancemedien (mit einem historischen Exkurs zum Medienbegriff) 259

Mediumismus und Medium 259 | Trancemedien, Trancetechniken,
Künste 260 | Der Krisencharakter von Trance 262 | Politische und
soziale Aushandlungsräume 264 | Vergangenheit und Zukunft des
Mediumismus 268 | Exkurs zur Geschichte des Medienbegriffs 273

IV. DAS MEDIUM VOR DEN MEDIEN: DER DEIKTISCHE KÖRPER

IV.1 Mündlichkeit (schriftlich) 289

Aufstieg und Auflösung einer Dichotomie 289 | Die Schreibstunde 292
Der Sprachunterricht 298 | Sprachdarstellungen 301 | Medium Spra-
che 306

IV.2 Schriftlichkeit (mündlich) 311

Schriftsprache 311 | Sprachvirtuosität mit und ohne Schrift 317
Menschliche Schrift und göttliche Schrift 326 | Theorie der Akte/n 335
Rituelle und andere Befugnisse 339 | Akte/n in Vertretung 342 | Die
mündliche Entstehung der Schriftsprache 346

IV.3 Warum gibt es überhaupt Medien (und nicht vielmehr nicht)? 349

Kooperation 349 | Der deiktische Körper 351 | Abwechselnd Erwei-
tern und Korrigieren 353 | Wechselseitige Hilfestellung 357 | Sprach-
künste der Improvisation 358 | Sprache und Interaktion 364 | Sprache
als ihr eigenes Medium 365 | Das Medium vor und in allen Medi-
en 368 | Anhang: Ein praxistheoretisches Grundvokabular 368

V. TECHNISCHE GRENZWERTE

v.1 Diesseits von Natur und Kultur 375

Weder Natur noch Kultur 375 | Domestizierte Wildnis 378 | Rituelle und technische Domestizierung 386 | Die bäuerliche Welt 389 | Immer noch diesseits von Natur und Kultur 398 | Die naturalisierte Domestizierung 401

v.2 Zwischen Technik und Magie 406

Technik oder Ritual? 407 | Spiel, Arbeit, Fest 413 | Technik ohne Magie 422 | Objektivität und Subjektivität 424 | Technik und Magie 427 | Das Ende der natürlichen Magie 434 | Das Ende der Techné und das Scheitern der technologia 445

v.3 Der einzige unersetzliche Verlust 464

Die menschlichen Leidenschaften 464 | Die Flüchtigkeit des Lebens 467
Der einzige unersetzliche Verlust 469 | Aus den Augenwinkeln 473

Dank 475

Anmerkungen 477